

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Bad Suderode

SI/ORBS/02/16

Sitzungstermin:	Donnerstag, 31.03.2016 19:00 bis 21:20 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Bad Suderode, Rathausplatz 2

Beginn des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 20:53 Uhr**

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister Bad Suderode

Herr David Rügner

Mitglieder im Ortschaftsrat

Herr Gerd Adler

Herr Michael Kiehne

Herr Hans-Joachim Wagner

Frau Marion Winderlich

Verwaltung

Herr Wolfgang Scheller

Frau Birgit Voigt

Schriftführer

Frau Yvonne Elfferding

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|----------------|--|
| TOP 1 | <i>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</i> |
| TOP 2 | <i>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der endgültigen Tagesordnung</i> |
| TOP 3 | <i>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift vom 21.01.2016</i> |
| TOP 4 | <i>Bericht des Ortsbürgermeisters</i> |
| TOP 4.1 | <i>Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA</i> |
| TOP 4.2 | <i>Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten</i> |
| TOP 5 | <i>Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung</i> |
| TOP 6 | <i>Öffentliche Einwohnerfragestunde</i> |
| TOP 7 | <i>Beratung zur Vorbereitung des Brunnenfestes 2016</i> |
| TOP 8 | <i>Vorlagen</i> |
| TOP 8.1 | <i>Wahl eines 2. Stellvertreters des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2014 - 2019</i>
<i>Vorlage: BV-ORBS/001/16</i> |
| TOP 8.2 | <i>Verbindliches Haushaltskonsolidierungskonzept der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2016</i>
<i>Vorlage: BV-StRQ/011/16</i> |
| TOP 9 | <i>Anträge</i> |
| TOP 10 | <i>Anfragen</i> |
| TOP 11 | <i>Anregungen</i> |
| TOP 12 | <i>Schließen des öffentlichen Teils</i> |
| TOP 22 | <i>Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt</i> |

Protokoll:**Öffentlicher Teil****zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister, **Herr Rügner**, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortschaftsrates Bad Suderode. Er begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte, die Vertreter der Stadtverwaltung und die Gäste. Er stellt die fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Beschlussfähigkeit:	Soll:	5	Mitglieder
	Ist:	5	Mitglieder

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der endgültigen Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung bestätigt.

zu TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift vom 21.01.2016

Es gibt keine Einwendungen.

zu TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters**zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA**

Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor. Es wurden in der Zeit vom 21.01.2016 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Herr Rügner berichtet wie folgt:

- Osterfeuer - Dank an alle Mitwirkende
- Informationsveranstaltung „Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in unserer Gemeinde“ am 24.02.2016 in der Alten Kirche
- Besitzübergang Kurzentrum
- Setzen des Maibaums - auch hier ein Dank an alle beteiligten Personen

zu TOP 5

Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

Herr Scheller berichtet nachstehend über das Kurzentrum:

- per 02.03.2016 ist der Besitz übergegangen
- Eigentumsübergang ist am 16.03.2016 erfolgt
- der Kaufpreis ist gezahlt

- es liegen Abstimmungen zur Umsetzung des Konzeptes mit der Bauordnungsbehörde des Landkreises Harz vor
- wahrscheinlicher Termin Ende April/Anfang Mai 2016 beim Wirtschaftsministerium bezüglich der Umsetzung des Investitionsvorhabens
- Kontakte zwischen dem Käufer und dem Ortsbürgermeister sowie der QTM GmbH wurden geknüpft
- im Klageverfahren zur Pro Habitare Projektentwicklungs-AG gibt es in der Berufungsinstanz noch keine Entscheidung

zu TOP 6

Öffentliche Einwohnerfragestunde

Herr Fischer, Ellernstraße 15, bittet aufgrund der geänderten Verwaltungsstruktur ab 01.01.2016 um eine aktualisierte Telefonliste der kompletten Ansprechpartner der Verwaltung.

Herr Scheller antwortet darauf, dass es eine weitere Zentralisierung, was das Aufgabengebiet von Herrn Fischer betrifft, gibt. Dies ist in Person die Sachgebietsleiterin, welche gleich geblieben ist, Frau Zander. Ganz bewusst ist eine Zentralisierung, auch was diese Dienste betrifft, als Sachgebiet in dem Fachbereich 3 - Bauen und Stadtentwicklung, letztendlich verankert. Dort gibt es ganz normal die Ansprechpartner auch über das Vorzimmer. Herr Scheller geht davon aus, dass es auch normale Einweisungen gibt, wo Herr Fischer sich direkt hinwenden kann. Zusätzlich ist bei Detailfragen an die Verwaltungsleitung die Stabstelle 0.2 Frau Voigt eingesetzt. Sie ist bei bestimmten Problemen auch Ansprechpartner.

Frau Voigt ergänzt dazu, dass auf kurzen Wege über Frau Wendt oder Frau Zander oder im Outlook der Strukturplan verwaltungsmäßig einsehbar ist.

Aus Sicht von **Herrn Scheller** wird die Frage aufgenommen, aber denkt, dass die Frage erst einmal beantwortet ist.

Herr Fischer bittet um einen Blanko-Vordruck im A4-Format, wo Bürger Meldungen, wie z. B. Mängel, Schäden etc., eintragen können.

Herr Scheller antwortet, dass die hiesige Einwohnerfragestunde nicht in eine erweiterte Dienstberatung im Sachgebiet 3.5 oder mit der Verwaltung insgesamt ausarten sollte, aber es wird als Anfrage aufgenommen.

Herr Rügner macht ergänzend Angaben dazu, dass die Kurverwaltung eindeutig darauf hinweist, wie zum Beispiel er als Ortsbürgermeister und weiterhin die Verwaltung zu erreichen ist. Bis zum heutigen Tag haben sich lediglich 2 Personen gemeldet. Es mangelt nach seiner Ansicht nicht an entsprechende Ansprechpartner.

Herr Bürkner, Reißaus, fragt hinsichtlich der Informationsveranstaltung zum Thema „Neubürger“ an, ob es bereits konkrete Termine gibt, wann diese zu

erwarten sind.

Herr Rügner führt aus, dass der ihm vorliegende konkrete Termin der 01.03.2016 als Einzugstermin war. Sobald ihm nähere Termine vorliegen, würde er sie gern nachreichen.

Herr Detlef Massow fragt an, warum man nicht mit dem Bus eine direkte Verbindung von Bad Suderode nach Quedlinburg herstellen kann.

Die zweite Frage von **Herrn Massow** betrifft eine Geschwindigkeitsreduzierung in der Brinkstraße. Gibt es hier als Ortschaftsrat noch die Möglichkeit etwas zu unternehmen.

Zur ersten Frage gibt **Herr Rügner** an, dass die Busbetriebe für den Fahrplan zuständig sind. Es wurde bereits darüber diskutiert.

Herr Adler ergänzt dazu, dass in den vormaligen Diskussionen, dass es diese unterschiedlichen Fahrpreise gibt, egal ob man nun rechts oder links rum nach Quedlinburg fährt. Auf diese Anfrage erhielt Herr Adler eine Antwort von der Verwaltung, dass in Absprache die öffentlichen Nahverkehrsmittel zuständig sind. Es ist für das Jahr 2017 aufgenommen, dieses Problem ganz konkret und gezielt zu bearbeiten.

Herr Scheller nimmt zur zweiten Frage Stellung, dass das Thema schon mehrfach Thema in den Sitzungen war. Die Brinkstraße liegt nicht in der Zuständigkeit der Welterbestadt Quedlinburg, sondern der des Landkreises Harz. Es ist bekannt, dass es anders ausgeschildert war, als das Kurzentrum noch in Betrieb war. Aufgrund der Diskussion im Ortschaftsrat wurde sich hinsichtlich der Geschwindigkeitsreduzierung mit dem Landkreis vor ca. 1 ½ Jahr in Verbindung gesetzt. Der Straßenbaulastträger hat zu dem Zeitpunkt keine Notwendigkeit des Einschreitens gesehen.

Die Frage ist für **Herrn Massow** nicht hinreichend beantwortet, aber er nimmt es zur Kenntnis.

Herr Möder, Steigerbreite 3, teilt mit, dass in der MZ ein Artikel stand, dass der Bund Gelder für den Straßenbau, gezielt für B6n/A14, freigibt. Er fragt in diesem Zusammenhang an, wann die Stecklenberger Straße saniert wird.

Herrn Scheller ist der Straßenzustand bekannt und es wurde auch schon mehrfach besprochen. Dieses Problem wird nochmals an den Landkreis Harz herangetragen.

zu TOP 7

Beratung zur Vorbereitung des Brunnenfestes 2016

Herr Rügner berichtet, dass das Brunnenfest am 26.06.2016 und lediglich an einem Tag stattfindet. Als Ort des Festes wurde sich – nach Gesprächen mit dem Ortschaftsrat - auf das Kurcafé und den Straßenbereich der Ellernstraße verständigt.

zu TOP 8

Vorlagen

zu TOP 8.1

Wahl eines 2. Stellvertreters des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Bad Suderode für die Wahlperiode 2014 - 2019

Vorlage: BV-ORBS/001/16

Herr Rügner ruft die Vorlage auf, verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 85 Abs. 1 KVG LSA wählt der Ortschaftsrat Bad Suderode für die Restdauer der Wahlperiode 2014 – 2019 aus der Mitte des Ortschaftsrates

Herrn Hans-Joachim Wagner zum 2. stellvertretenden Ortsbürgermeister.

ungeändert beschlossen

Ja 4

zu TOP 8.2

Verbindliches Haushaltskonsolidierungskonzept der Weiterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2016

Vorlage: BV-StRQ/011/16

Herr Scheller führt umfassend in die Vorlage ein. Aus den anschließenden Beratungen zu den einzelnen Maßnahmen resultieren folgende Ergebnisse:

Maßnahme 1 – Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer auf 450 v.H.

unverändert weitergeleitet

Maßnahme 2 – Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A auf 410 v.H.

Die Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A soll auf max. 400 v.H. erfolgen.

Stimmen dafür: 4 Enthaltung: 1

Maßnahme 3 – Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B auf 450 v.H.

Die Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B soll auf max. 440 v.H. erfolgen.

Stimmen dafür: 5

Maßnahme 4 – Verzicht auf die Wahl des Ortschaftsrates und des Ortsbürgermeisters in der Ortschaft Bad Suderode ab der Kommunalwahlperiode 2019-2024

einstimmig abgelehnt

Maßnahme 5 – Veräußerung des hälftigen Geschäftsanteils der Weiterbestadt Quedlinburg an der Harzer Schmalspurbahnen GmbH innerhalb der Mitgeschafter – Verringerung des Verlustausgleichs

Stimmen dafür: 5

Maßnahme 6 - Erneute Prüfung einer Bettensteuer

einstimmig abgelehnt

Maßnahme 7 – Prüfung der Erhebung einer betrieblichen Tourismusabgabe (Fremdenverkehrsabgabe)

einstimmig abgelehnt

Maßnahmen 8 bis 17
unverändert weitergeleitet

Maßnahme 18 – Unterstützung des Landkreises Harz bei der Gründung einer Kultur-Harz-GmbH - Überführung der Aufgabe des Zweckverbandes Nordharzer Städtebundtheater in die GmbH
Stimmen dafür: 4 Stimmen dagegen: 1

Maßnahmen 19 bis 27
unverändert weitergeleitet

vorberatend geändert zugestimmt
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu **TOP 9** **Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

zu **TOP 10** **Anfragen**

Frau Winderlich fragt an, wann in der Ellernstraße die Werbeschilder von den Parteien abgemacht werden.

Herr Kiehne äußert sich zu Problemen hinsichtlich des Fußweges von der Alten Kirche zur Sekundarschule. Dort sind die Zäune defekt bzw. marode. Er fragt an, wo die Zuständigkeit liegt.

Es wird eine schriftliche Beantwortung zugesichert.

zu **TOP 11** **Anregungen**

Herr Adler äußert sich dahingehend, dass die Straßendecke der Chausseestraße, welche im vorigen Jahr erneuert wurde, bereits wieder Defekte der Teerdecke aufweist. Es wird eine Überprüfung – auch im Hinblick der Garantieleistungen – angeregt.

zu **TOP 12** **Schließen des öffentlichen Teils**

Herr Rügner schließt den öffentlichen Teil um 20.53 Uhr.

zu **TOP 22** **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung**

mit wesentlichem Inhalt

Herr Rügner stellt um 21.19 Uhr die Öffentlichkeit her.

Er informiert, dass keine nicht öffentlichen Beschlüsse in heutiger Sitzung mit wesentlichem Inhalt gefasst wurden.

zu **TOP 23**

Schließen der Sitzung

Herr Rügner schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

gez. Rügner
David Rügner
Vorsitzender
des Ortschaftsrates Bad Suderode

gez. Elfferding
Elfferding
Protokollantin